

# Ein Ständchen für Robert Schumann

Von Ulrike Strauch

Geboren wurde er am 8. Juni 1810 in Zwickau. Gefei-ert wird er vom 6. bis 8. Juni 2010, auch in Bonn. Zum 200. Geburtstag des Komponisten und Pianisten Robert Schumann haben Markus Schuck und Andreas Etienne - die Initiatoren des Endenicher Herbstes - sowie der Verein Schumannhaus Bonn zusammen mit Europa Cantat, Trimolo und Bonn Lighthouse ein dreitägiges Musikprogramm zusammengestellt. Zur Einstimmung gibt es den Workshop „Bonner singen für Schumann“ am Sonntag, 6. Juni, von 14 bis 17 Uhr im Clara-Schumann-Gymnasium, Loëstraße 14. Geleitet wird er von der Dänin Lone Larsen. Sie ist seit 2008 Chorus Master für den Eric Ericson Kammerchor und lehrt an der Ersta-Sköndal Musikakademie in Stockholm. Der Eintritt kostet fünf Euro. Karten sind nur an der Tageskasse erhältlich.

In der Endenicher Trinitatiskirche folgt um 18 Uhr ein Schumann-Abend mit Rose Marie Zartner (Klavier), Susanne Franck und Heddayet Djeddikar (Gesang) sowie einem Projektorchester unter der Leitung von Burkhard Müller. Auf dem Programm: Kinderszenen, Lieder und die 4. Sinfonie. Der Eintritt ist frei. Im Rex-Kino ist der Spielfilm „Wie im Himmel“ von Kay Pollak zu sehen. Lone Larsen, die dort mitgewirkt hat, führt die Bonner Zuschauer selbst ein. Beginn: 20 Uhr. Karten an der Abendkasse (5,50/7 Euro).

Weiter geht es am Montag, 7. Juni, 19.30 Uhr, mit einem Benefizkonzert unter dem Motto „Träumereien für Schumann“ in der Lutherkirche, Reuterstraße 11, in Poppelsdorf. Es singt das schwedische Vokalensemble Voces Nordicae unter Leitung von Lone Larsen. Der Reinerlös kommt Bonn Lighthouse zugute, einem Verein, der sich vor allem um junge Menschen mit schweren, chronischen und lebensverkürzenden Erkrankungen kümmert. Damit soll, so Markus Schuck, „auch an die schwierigen Bonner Jahre Robert Schumanns“ erinnert werden. Der Eintritt beträgt 20 (ermäßigt 15) Euro. Voces Nordicae und Lone Larsen haben an diesem Abend aber noch mehr vor. Gemeinsam mit Bonner Chören werden sie vor dem Schumannhaus ein Geburtstagsständchen singen. Los geht es um 23.30 Uhr. Alle, die mitsingen möchten, sind eingeladen. Das Geburtstagskonzert am 8. Juni beginnt um 20 Uhr, im Schumannhaus. Larissa Manz (Violine) und ihr Vater Wolfgang Manz (Klavier) spielen Werke von Schubert, Tschaikowsky, Brahms und natürlich auch von Robert Schumann. Der Eintritt ist frei.

**Info:** 200 Jahre Robert Schumann, Bonn, verschiedene Spielstätten, So 6. – Di 8.6.

## FILM

**Rex-Kino:** Frongasse 9, Endenich, „Wie im Himmel“, von Kay Pollack, mit einer Einführung von Lone Larsen, 20 Uhr

**Kinoprogramm:** Seite 16

stl